„Nie wieder Krieg“: zuerst 1924 und dann 1945 ff. auf dem Hintergrund des Zweiten Weltkriegs. – „Wiederbewaffnung“, „Abschreckung“: 1950 ff. – „Wandel durch Annäherung“: 1963. – „Wir wollen ein Volk der guten Nachbarn sein“: 1969. – Nachrüstung und „NATO-Doppelbeschluss“: 1979, nachdem Kanzler Helmut Schmidt eine Raketenlücke entdeckt hatte. – Die Sanktionen werden „Russland ruinieren“: Außenministerin Baerbock von den Grünen 2022. – „Wir müssen kriegstüchtig werden“: Verteidigungsminister Pistorius (SPD) 2023. **Albrecht Müller**.

Was fällt einem beim Blick auf dieser Abfolge von Parolen und dahinter steckenden Einstellungen ein: Wir wurden und werden – von einem kurzen Zwischenstück in den 1960ern abgesehen – von charakterlosen, dem Militär, der Feindseligkeit und der Rüstung zugeneigten Typen regiert und begleitet.

Titelbild: Käthe Kollwitz 1924